

Pressemitteilung

Wir müssen jetzt die Azubis und jungen Mitarbeiter*innen auffangen!

Hotellerie, Gastronomie sowie Tourismus gehören wohl zu den am stärksten betroffenen Branchen der Corona-Krise. Daran können auch die moderaten Öffnungsübungen nicht viel ändern.

Vor allem die Mitarbeiter*innen und Auszubildenden dieser Branchen sind die Verlierer, zumal von ihnen sehr viele nach der Kurzarbeit arbeitslos sein werden. Auszubildende werden nach der Prüfung jetzt im Sommer nicht übernommen und finden auch bei anderen Betrieben zunächst keine Anstellung.

Hotelfachschule direkt nach der Ausbildung – Aufstiegsfortbildung zum/zur Betriebswirt/in schafft Karriere-Perspektiven

An den Wirtschaftsschulen für Hotellerie, Gastronomie, Handel und Dienstleistungen (WIHOGA) Dortmund häufen sich zurzeit die Anfragen von Interessent*innen, die die Zeit ohne Anstellung und ohne Perspektiven aktiv nutzen möchten, sich für die Zukunft optimal aufzustellen und mit dem hochwertigen Abschluss auf Bachelor-Niveau schneller nach der Krise Führungsaufgaben zu übernehmen, in der Gastrobranche (oder notfalls auch außerhalb).

Erstmalig bietet die WIHOGA jetzt die Möglichkeit, direkt im Anschluss an die Berufsausbildung ein Studium an der Wirtschaftsfachschule (= Hotelfachschule) aufzunehmen.

Die Vorteile:

- Studium – auch ohne Abitur – auf Bachelor-Niveau (DQR-Stufe 6 = Bachelorlevel)!
- Die Absolventen erhalten zusätzlich voraussichtlich den neuen Titel "Bachelor Professional"!
- Die Studierenden qualifizieren sich für spannende Führungspositionen im Management, auch außerhalb der klassischen Gastrobranche.
- Die Studierenden nehmen ihre Karriere selbst in die Hand und nutzen die Chance in der Corona-Krise.
- Die erforderlichen praktischen Erfahrungen werden während der zwei- bis dreijährigen Aufstiegsfortbildung gesammelt. Die WIHOGA bietet zurzeit – neben der klassischen Variante - drei alternative Modelle dazu an, eine vierte Möglichkeit liegt dem Schulministerium NRW zur Genehmigung vor.

Der Einstieg in das Studium an der Hotelfachschule erfordert ggf. auch kreative Lösungen bezüglich der Finanzierbarkeit der Management-Weiterbildung. Der Schulträger der WIHOGA ist bereit, auch in dieser Hinsicht ein individuelles Paket zu schnüren.

Der nächste Einstieg ist im Oktober 2020 (Wintersemester 20/21) möglich.

Interessent*innen sollten jetzt möglichst schnell einen persönlichen Beratungstermin mit der Schulleitung vereinbaren unter **h.becker@wihoga.de**.

Homepage: www.wihoga.de

FOTO: [WIHOGA_campus-3.jpg](#)

Kontakt:

Harald Becker, Dipl.-Kfm., OstD i.E., Schulleiter
Berufskolleg WIHOGA Dortmund

Private Wirtschaftsschulen für Hotellerie, Gastronomie, Handel und Dienstleistungen
Am Rombergpark 38 – 40, 44225 Dortmund

Tel. 0231 792207-0. Mobil: 0170 3811173

Email: h.becker@wihoga.de

Homepage: www.wihoga.de

